

Moorminschen möögt Matsch un Modder

Moor-Moin! Dröff't wi uns kort vörstellen? Wi sünd Moorminschen. Wi möögt dat Moor, dat is kloor. Dor sünd wi ja tohuus. Man dat gifft ok noch anner Saken, de uns allerbest gefallt. Wüllt Ji weten wat? Denn passt man op: Wi möögt Slamm un Slubber, Matsch un Modder. Op't leefst sünd wi schön schietig! Wi hebbt grote Fööt un lange Töhn. Wenn wi barfoot dörch't Moor loopt, slubbert dat so fein! Gries un swart sünd för uns de allerschöönsten Farven – villicht ok noch moorgröön. Wi sünd tofreden, wenn dat buten düüster un natt is. Steiht de Nevel över't Moor un een kann meist nix mehr sehn? Wunnerbor! Denn köönt wi allerbest uns leefstet Speel spelen, dat maakt Spaaß! Wat dat för en Speel is? Tscha, dor-to mööt Ji een Saak weten: Wi Moorminschen sünd kene Bangbüxen. Man wi hebbt den Indruck, dat wi Jo Minschen mitünner bang maakt. Kann dat angahn? Villicht so'n lüerlütt beten? Hihi, dat weet wi woll, un

dat maakt uns Speel ja ok eerst so richtig schön! Un nu maakt de Ogen dicht un stellt Jo vör: Ji sünd in't Moor ünnerwegens, ja, richtig, dor wo wi tohuus sünd. Um Jo rüm blubbert un bruust un raschelt un knarrt dat. Dat is teemlich düüster un to sehn is meist nix, blots hier un dor en Schadden. Wat dat woll för Schadden sünd? Kunn dat nich villicht en Hand ween? Oh, un mitmal tuschelt un swiestert dat ganz liesen. Un in de Needge slubbert dat, jüst so as wenn dor en gewaltig groot Minsch vörbi kümmt – wokeen dat woll is ... An't Enn kriggt meist jeedeene vun Jo Minschen kole Fööt, nimmt de Been in de Hand un löppt so gau weg as he kann. Dat is würllich dat beste an uns Speel: Wenn Ji Minschen Jo so richtig böös verjaagt, wenn wi Jo en Hand op den Ruch leggt oder blots en beten mit Jo snacken wüllt. Wat sünd Ji blots för Büxenschieters! Wat wi noch so maakt, wenn wi nich mit Jo

Bangbüxen Spijööck drievt? Wi hebbt veel to doon: Wi sammelt schöne Moorwöör. Dat sünd Wöör, de wi bannig gern möögt. Jeedeene Moorminsch hett en Kist för sien schönsten Moorwöör. Ji wüllt weten, wat dor för Wöör in so en Kist binnen sünd? Wi köönt ja mal in en Kist rinkieken. Deckel op – wat hebbt wi denn hier? „gräsig un grulig“ – oh ja, dat sünd glieks twee böös wunnerbore Wöör. Un wat finnt wi noch in de Kist? „Moorhex“, „Slangenkruut“ un „Glibber“ – allerbest, allens herrliche Moorwöör! Oh, un „schiechtig“, „modderig“ un „glitschig“!

Wat wi mit de Wöör in uns Kist maakt? Wi passt goot op jüm op. Un wenn wi trorig sünd (dat kümmt ok bi Moorminschen mal vör), denn sett wi uns an en gräsig-grullige Steed in't Moor, nehmt uns Kist mit un leest uns leefsten Moorwöör. Un stantepee sünd wi wedder vergnöögt! Wat is dat Leven as Moorminsch doch schön!

... schöne Wöör, lustige Wöör, dove Wöör ...

Wenn wi ehrlich sünd: En lütt beten snaaksch sünd disse „schönen Moorwöör“ ja doch. Wat för Wöör gefallt di denn goot?

Hier is en ganzen Barg Wöör, de wi in't Moor un annerswo funnen hebbt. Un dat gifft drie Kisten: en Kist för schöne Wöör, en Kist för dove Wöör un en Kist för lustige Wöör. In wat för en Kist packst du de Wöör rin? Maal bi jeedeene Woort en Lien na en Kist hen.

schöne Wöör

dove Wöör

lustige Wöör

Football, Bangbüx, Hüusopgaven, Spijööck, barfoot, oprümen, Dummtüüch, moorgröön, Glibber, Schokolaad, School, stantepee

Fallt di noch anner Wöör in, de du in de Kisten rinpacken kannst? Schriev de Wöör dorto (dat köönt ok hoochdütsche Wöör ween). Nu vertell, woso gefallt di de Wöör in de Kist mit de „schönen Wöör“? Un woso magst du anner Wöör nich so gern?

Schokolade, winzig klein, aufräumen, Angsthase, sofort, Fußball, Spaß, barfuß, Schule, Quatsch, moorgrün, Hausaufgaben, Angsthase, Schleim

Wiehnachten gifft dat bi de Moorminschen nich

De Moorminschen fiert nich Wiehnachten, so as wi dat doot: Dat gifft keen Dannenboom, keen Wiehnachtsmann un kene Geschenken. Wat schaad, oder? Kannst du de Moorminschen verklören, woans wi Minschen Wiehnachten fiert? Man en lütt beten is dor woll dörchenanner kamen ...

An uns Dannenboom

möö't wi in de School butenkopps lehren.

Wiehnachtenavend

hett blots an en poor Daag in't Johr wat to doon.

En Krüff mit Joseph, Maria un Jesus

köönt wi en Döör apen maken.

An'n 6. Dezember

un all de Deerten boot wi bi uns op't Schapp op.

De Wiehnachtsmann

stickt uns de Niklaus wat in den Stevel.

Jeden Sünndag in'n Dezember

hangt wi ganze vele Kugeln un Lichten.

Wiehnachtsgedichten

24 mal

eet wi mit de ganze Familie tosamen, singt Leder un dat gifft Geschenken.

maakt wi een Licht mehr vun den Adventskranz an.

Un wat maakt wi Minschen Wiehnachten noch?

Dat gifft dusend Sorten Platt un en is so schön as de anner. Woans de Wöör utspraken warrt, dat kann jedereen denn för sik maken. Wo dat op ankümmt:

Snack Platt!

Beiträge dieser Doppelseite von: Christiane Ehlers, Institut für niederdeutsche Sprache

Noch en beten wat to'n Vörlesen:



„Lütt Katteker söcht en Tohuus“
Lütt Katteker is böös in de Kniep: He hett sein Tohuus verloren! Nu is he heel alleen. Wat is he bang un trorig. Villicht finnt he ja en nee't Tohuus? Lütt Katteker maakt sik op den Weg. He bemött en Koh mit en lütt Kalf, en Vagel, de op en Nest mit Eier sitt un en Mullwarp, de ünner de Eer leevt. Man dat löppt nich goot för Lütt Katteker: He maakt allens twei un kann nich so ween, as de annern dat wüllt. Wat meenst du, finnt Lütt Katteker woll en nee't Tohuus, wo he blieven kann?

Regina Groot Bramel:
„Lütt Katteker söcht en Tohuus“
ISBN 978-3-943084-29-0,
2014. Klaus Münstermann Verlag, Ibbenbüren

über 75 Jahre

Knollenborg & Partner
Wirtschaftsprüfer - Steuerberater - Rechtsanwälte

**Osnabrücker Straße 3
49811 Lingen**
Telefon (05 91) 9 12 77-0
Telefax (05 91) 9 12 77-99
E-Mail: info@knollenborg.de
Internet: www.knollenborg.de

Kanzlei Oldenburg:
Marschweg 36 / 36 a
26122 Oldenburg
Telefon: (04 41) 9 72 90-0
Telefax: (04 41) 9 72 90-99

... Beratung aus Tradition